



Friedrich Gerstäckers berühmte Reise- und Abenteuerromane

Die neue schöne Volksausgabe umfaßt 18 Bände

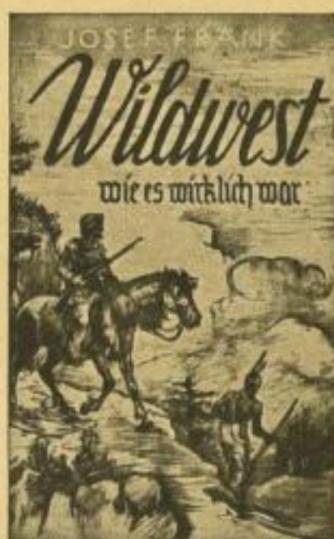
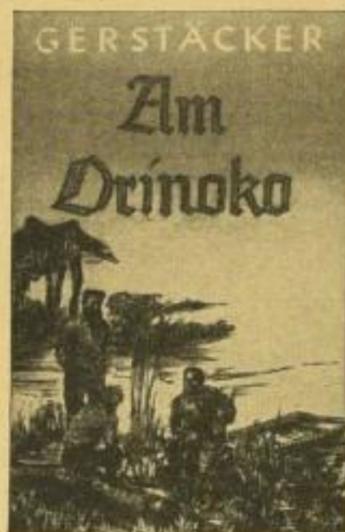
Jeder Band - 400 bis 520 Seiten - in Leinen **M. 2.85**

Wilde Welt · Gold · Mississippi · Blau Wasser · Die Regulatoren von Arkansas · Die Flußpiraten des Mississippi · Fahrten und Schicksale · Unter dem Äquator · Kreuz und Quer · Sklavenkrieg · Unter den Pehuenchen · Aufstand in Ecuador · Señor Aguila · Im australischen Busch · Inselwelt · Die Kolonie · Die beiden Sträflinge · Am Orinoko.

„Am Orinoko“ erscheint hier zum erstenmal. Das Manuskript fand sich in Gerstäckers Nachlaß und wurde von J. M. Velter vollendet.

Neue Augsburger Zeitung: „Gebt der Jugend diese Abenteuerbücher in die Hand! Sie wird es danken, daß sie die fremde Welt auf eine so wunderbare Weise kennengelernt hat.“

Buch und Volk: „... die schmucke Ausstattung wird der Bedeutung des Werkes als klassischer Jugendlektüre in würdiger Weise gerecht.“



Leinen M. 4.50 · 208 Seiten mit 26 Holzstichen

Völk. Beobachter: „Frank zeichnet hervorragende Lebensbilder aus dem amerikanischen Grenzerkampf. Fast vergessene sagenhafte Gestalten werden lebendig. Goldfieber und ständiger Krieg mit den Rothäuten und allen Tieren der Prärie vermitteln die echten und abenteuerlichen Wildwestschilderungen, voll Jagdlust und Pfadfinderleidenschaft.“



Leinen M. 4.50 · 304 Seiten mit 81 Zeichnungen

Stuttgarter Neues Tagblatt: „Der Amerikaner Ernest Thompson-Seton ist einer der ‚Klassiker‘ unter den Autoren von Tiererzählungen, ein Meister lebendiger und naturnaher Schilderung des Tierlebens. Das Abenteuerliche versteht er wie selten einer herauszuschälen und zum sinnvollen Erlebnis zu verdichten.“



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

